

Die Zukunft der Waldsiedlung Liebenau

Integriertes energetisches Quartierskonzept

Wir möchten Sie herzlich einladen zum

Rundgang mit Ortsbesichtigung

Freitag, den 31. März 2017 um 15:00 Uhr
Treffpunkt am Torbogen

Was dürfen wir an
den Gebäuden
verändern?

Ist die Waldsiedlung
zu grün?

Schönere Gestaltung
der Siedlung

Sanierung trotz
Denkmalschutz?

Gestaltung der
Freiflächen

Wo müssen wir
gemeinsam aufräumen?

....

....

In der Auftaktveranstaltung und im Arbeitskreis wurde intensiv über die Gestaltung der Freiflächen und über den Denkmalschutz gesprochen. Nun wollen wir mit Ihnen gemeinsam uns die Probleme vor Ort anschauen und Lösungen erarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen

**Arbeitskreis
„Energetisches Quartierskonzept“**

**Samtgemeinde
Liebenau**

Falls Sie Fragen zu dem Programm und zu der Veranstaltung haben wenden Sie sich bitte an das Büro „mensch und region“, Hannover, Telefon: 0511/444454 oder an die Samtgemeinde Liebenau, Herrn Korte, Tel. 05023/2924.
Weitere Informationen finden Sie unter nebenstehender Internetadresse.



Ortsrundgang in der Waldsiedlung!

Der Arbeitskreis „Energetisches Quartierskonzept“ und die Samtgemeinde Liebenau laden alle Bewohner und Interessierte am Freitag, den 31. März, um 15:00 Uhr zum Rundgang durch die Waldsiedlung ein. Treffpunkt ist am Torbogen.

Wie können die Waldsiedlung attraktiver, die Gebäude energetisch saniert und die Interessen der Bewohner dabei gewahrt werden?

Das ist die zentrale Frage für die Zukunft der Waldsiedlung. In dem für alle Interessierten offenen Ortsrundgang werden zwei Themen angesprochen. Zum einen die möglichen baulichen Veränderungen unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes und zum anderen die Gestaltung der Freiflächen.

Bei dem Ortsrundgang stehen die Mitarbeiter des Büros mensch und region allen für Fragen zur Verfügung.

Wie ist das Erscheinungsbild der Siedlung?

Für die Attraktivität der Siedlung ist auch das äußere Erscheinungsbild entscheidend. Dabei gehen die Meinungen auseinander: Manche möchten viele große Bäume in der Waldsiedlung vorfinden. Für andere ist die Belichtung der Gebäude durch die hohen Bäume zu eingeschränkt. Einige Bewohner bevorzugen Hecken - andere eher Zäune. Daneben erscheinen einige Flächen ungepflegt. In dem Rundgang soll vor Ort überlegt werden, wie Flächen anders genutzt, gestaltet oder sauber gehalten werden können.

Gläserne Baustelle geplant

Im Rahmen des „Energetischen Quartierskonzepts“ sind nach dem Ortsrundgang weitere Aktivitäten geplant. Das Planungsbüro mensch und region beabsichtigt, energetische Sanierungsmaßnahmen in einem Workshop vorzustellen. In der Diskussion ist, in einem Gebäude unterschiedliche Maßnahmen, die man auch in Eigenleistung durchführen kann, praktisch vorzustellen. Dazu wird es eine gesonderte Einladung geben.

Beteiligen Sie sich!

Diskutieren Sie mit!

Gestalten Sie mit!